

VORWORT ZUR ACHTEN LIEFERUNG

Nach der Herausgabe der Urkunden aus den drei Hauptarchiven Süddeutschlands, dem Hauptstaatsarchiv München, dem Hauptstaatsarchiv Stuttgart und dem Generallandesarchiv Karlsruhe wendet sich der Bearbeiter den wichtigsten übrigen Archiven Bayerns zu. Auch sie sind in der Lage, für die Geschichte Liechtensteins, hauptsächlich für jene des werdenbergischen Grafenhauses und der Ritter von Schellenberg bedeutende Beiträge zu liefern. Diese verteilen sich auf das Spitalarchiv Lindau, das Stadtarchiv Lindau, das Stadtarchiv Kempten, das Stadtarchiv Memmingen, das Stadtarchiv Kaufbeuren, das Stadtarchiv Augsburg, die Stadtbibliothek Augsburg, das Staatsarchiv Neuburg an der Donau, das Stadtarchiv Nördlingen, das Geheime Hausarchiv in München, die Bayerische Staatsbibliothek in München, das Germanische Museum in Nürnberg und das Fürst Thurn und Taxis Zentralarchiv in Regensburg. Gerade dieses Archiv bringt den wertvollsten Beitrag, denn es enthält mit seinen rätischen Urkunden einen Bestand aus einstigem Besitz der Grafen von Werdenberg-Sargans-Vaduz, der auf ungeklärte Weise von Sargans in diese Ferne verschlagen wurde.

Allen Beamten dieser Archive und Bibliotheken sei für ihr Entgegenkommen herzlich gedankt, besonders Frau Auer Lindau, Dr. Dobras Lindau, Dr. Haberl Kempten, Herrn Braun und Dr. Lambacher Memmingen, Dr. Bär Augsburg, den hilfsbereiten Herren der Stadtbibliothek Augsburg, Direktor Dr. Seitz Neuburg, Dr. Korn ehemals Neuburg, Dr. Voges Nördlingen, Generaldirektor Dr. Jaroschka München, Prof. Dr. Acht und seinen freundlichen Mitarbeitern München, Frau Dietel und Frau Lindner Regensburg.

Der Bearbeiter